

BUCHSER BOTE

INFORMATIONEN
AUS DER GEMEINDE



4/2017

Kulturagenda vom 24. September bis 26. November 2017

Sonntag, 24.9. | 1. und 29.10. | 5. und 26.11.



**Sonderausstellung Alois Carigiet:
Original-Kinderbuchillustrationen**

14 bis 16 Uhr | Dorfmuseum Buchs

Freitag, 29. September



Polizeiruf 117 Mundartkomödie mit
Beat Schlatter u.a. | 20 bis ca. 22 Uhr
Gemeindesaal, Gysistrasse 4, Buchs

Sonntag, 22. Oktober



Herbstkonzert Männerchor Buchs
17 bis 18:30 Uhr | Gemeindesaal,
Gysistrasse 4, Buchs

Freitag, 27. bis Sonntag, 29. Oktober



Buchsler Künstler an der BUGA
jeweils 10 bis 21 Uhr | BUGA-Zelt,
Bärenplatz beim Gemeindesaal, Buchs

Donnerstag, 2. November



Namibia Multimedia-Vortrag
19:30 bis 21:40 Uhr | Gemeindesaal,
Gysistrasse 4, Buchs

Samstag, 4. November



**CELEBRAT10N Jubiläumskonzert
mit chor&bündig** | 20 bis 22 Uhr
Gemeindesaal, Gysistrasse 4, Buchs

Mittwoch, 8. November



Schellen-Ursli Puppentheater
15 bis 16 Uhr | Alte Turnhalle
Lenzburgerstrasse 1, Buchs

Mittwoch, 8. November



Das grüne Seidentuch Erzähltheater
mit Magdalena Huisman | 19:30 Uhr
Bibliothek, Schulhaus Gysimatte, Buchs

Facebook-Seite

Sie finden alle Buchser Kulturveranstaltungen und aktuelle Hinweise auf [facebook.com/buchskultur](https://www.facebook.com/buchskultur). Besuchen und liken!

Online-Agenda

Auf buchskultur.ch finden Sie unsere Online-Agenda mit allen kulturellen Anlässen in der Gemeinde, mit Detailangaben zu jedem Anlass sowie Ticketlinks. Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter!

Wir empfehlen

In der Not ruft man die Polizei! Doch manchmal ist die Polizei selber in Not... Die erfolgreiche Mundartkomödie **Polizeiruf 117** mit Beat Schlatter als Hauptwachtmeister verspricht beste Unterhaltung. Am **Freitag, 29. September** um 20 Uhr im Gemeindesaal.



Dieser Anlass wird von der Kulturkommission gefördert.

Event eintragen?

Sind Sie Veranstalter und möchten Ihren Anlass in der Kulturagenda publizieren? Sie können dies online auf buchskultur.ch tun oder uns die Angaben frühzeitig zustellen.

Förderung

Wir fördern innovative, originelle Projekte, Events und Ausstellungen in Buchs. Reichen Sie Ihr Gesuch online auf buchskultur.ch/foerderung oder per Post ein.

Kontakt

Kulturkommission, Thomas Imboden,
Bahnstrasse 25, 5033 Buchs AG
news@buchskultur.ch

Buchser Bote 4/2017

Herausgegeben von der Gemeinde Buchs

Redaktion

Gemeinde, Allgemeines:

Cornelia Byland (CB), Gemeindeganzlei Buchs
Tel. 062 834 74 14, Fax 062 834 74 18
E-Mail: kanzlei@buchs-aargau.ch

Schule:

Thomas Merkofer (tm), Schulhaus Suhrenmatte
Tel. 062 837 65 62, Fax 062 837 65 69
E-Mail: thomas.merkofer@ksbr.ch

Vereine, Kirchen:

Thomas Gloor (TG), Neumattstrasse 12
Tel. 062 824 01 49, Mobile 079 648 50 79
E-Mail: thomi.gloor@hispeed.ch

Koordination:

Heinz Bürki (hzb), Gränichen, Tel. 062 842 22 05
Fax 062 842 73 22, Mobile 079 645 77 64
E-Mail: hzb@bluewin.ch

Inserate, Gestaltung, Layout, Druck

Druckerei AG Suhr, Postweg 2, 5034 Suhr
Tel. 062 855 08 55
E-Mail: buchserbote@drucksuhr.ch

Aus dem Inhalt

Gut besuchte Bundesfeier	3
Offene Türen im Suhrhard	5
IT-System bei der Spitex	9/11
Parkieren auf öffentlichen Strassen	11
Impressionen vom «Happy Friday»	14/15
Abschlussfeier an der Kreisschule	17
Eröffnungsfeier der Sportschule	19
Willkommen am ersten Schultag	21
Rahmenprogramm an der BUGA17	23
Männerriege in «Mostindien»	25
Eindrücklichster Kirchenbau im Kanton	27
Jugendspiel Buchs-Seon	28

Ausgabe Nr. 5/2017

Redaktionsschluss: Montag, 30. Oktober 2017
Erscheinungsdatum: Dienstag, 28. November 2017
Manuskripte, Bilder und Datenträger sind der Redaktion
möglichst frühzeitig zuzustellen.

Titelbild

Ausgelassene Stimmung am «Happy Friday».
(Foto: Robert Loosli)



Liebe Buchserinnen, liebe Buchser

argovia philharmonic – so nennt und schreibt sich der ursprünglich meist liebevoll ASO (Aargauer Symphonie Orchester) genannte Klangkörper nun schon seit vier Jahren. Im August dieses Jahres ist das einzige professionelle Synchronieorchester des Kantons in seine bereits 55. Saison

gestartet. Bis Ende Juli 2018 erwarten die Aargauer Bevölkerung über 100 Konzerte und Veranstaltungen in mehr als 20 Aargauer Gemeinden.

Als kantonales Orchester ist eine unserer ganz grossen Aufgaben, nicht nur in den grössten Städten des Kantons aufzutreten. Gleichzeitig wollen wir nicht nur mit klassischer symphonischer Musik berühren, sondern mit einem breiten Angebot von Kammermusik über Salonorchester und Filmmusik bis hin zu Big Band begeistern. Als Entschädigung für diese Anstrengungen dürfen wir einen unglaublich vielfältigen Kanton kennen lernen – jede Gemeinde hat ihre eigenen Besonderheiten.

Buchs ist seit einigen Jahren unser eigentliches zu Hause, auch wenn wir nur selten in Buchs konzertieren. So geschehen zum Beispiel vor kurzem mit Pepe Lienhard und der *argovia philharmonic* Big Band. Unsere Proben für die Symphoniekonzerte finden nämlich in der Regel im Gemeindesaal Buchs statt.

Gerne hätte ich Ihnen zum Schluss noch unser nächstes Konzert in Buchs empfohlen – dieses ist allerdings zur Zeit noch in Planung. Warum aber besuchen Sie uns nicht, wenn wir das nächste Mal im Gemeindesaal proben? Melden Sie sich bei uns auf der Geschäftsstelle, unsere Musikerinnen und Musiker und ich würden sich freuen, Sie an einer unserer nächsten Proben kennen lernen zu dürfen!



Christian Weidmann, Intendant *argovia philharmonic*

Herbst-Neuheit 2017

Entdecken Sie unsere neue PANDORA ROSE Kollektion, geschaffen aus einer einzigartigen 14K ROSEGOLD Legierung, die für einen wunderbar femininen Look sorgt.



GYX

WYNECENTER
062 822 44 60 | buchsgyx.ch

Wynecenter

SCHMUCK
UHREN
ACCESSOIRES

5033 BUCHS

PANDORA

Müller AG

Elektroinstallation – Kommunikation – Geräte

Jeder Buchser kennt uns!

«Wir sind immer für Sie da»

Lenzburgerstrasse 11 · 5033 Buchs AG
Tel. 062 832 94 88 · Fax 062 832 94 89
info@elektromueller.ch
www.elektromueller.ch

printpark

Digitaldruck, Fahrzeug- und Gebäudebeschriftungen

Ihr Partner für Digitaldruck, Fahrzeug- und Gebäudebeschriftungen in Buchs.



Mitteldorfstrasse 35 | 5033 Buchs | 062 836 30 50
www.printpark-gmbh.ch | info@printparkgmbh.ch

Daniel Bachmann sprach am 1. August

«Begegnung statt Individualisierung»

Der Bundesfeier-Anlass in Buchs stand wie in den vorangehenden Jahren unter dem Thema «Begegnung». Dies nahm der Festredner Daniel Bachmann zum Anlass, um auf das vielfältige Begegnungspotenzial an der BUGA 2017 hinzuweisen.

Trotz bis zuletzt unsicherem Wetter füllten zahlreiche Buchserinnen und Buchser nach und nach den vom Bauamt vorbereiteten Platz beim Gemeindesaal. Die Suhma-Köche hatten sich gut auf den Ansturm vorbereitet und bewältigten den Andrang am Buffet souverän. Aus den grossen Kochkesseln und vom Grill erhielten die zahlreich erschienenen Festbesucher den von der Gemeinde offerierten traditionellen Risotto mit Grillwurst. Den Auftakt zur offiziellen Feier machten die Buchser Kirchenglocken, gefolgt von der Harmoniemusik Buchs unter der Leitung von Kurt Brogli. Vizeammann Hansruedi Werder begrüsst die Teilnehmenden und bedankte sich beim Festredner wie auch bei allen Freiwilligen, die sich auch dieses Jahr bei den Vorbereitungen des Bundesfeier-Anlasses engagierten.

Begegnung statt Individualisierung – Beispiel BUGA

Daniel Bachmann, OK-Präsident der Buchser Gewerbeausstellung (BUGA) 2017, betonte in seiner Ansprache, dass unsere Gemeinde trotz des zunehmenden globalen Trends der Individualisierung zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten bietet: Es sind Gruppen und Vereine, die sich für gemeinsamen Sport, für Kultur oder für die Freizeitgestaltung engagieren, aber auch kleine und grosse Unternehmen spielen eine wichtige Rolle im Zusammenleben. Diesen allen bietet die BUGA eine einmalige Plattform.

Die Individualisierung – durch die neuen digitalen Medien beschleunigt – «birgt die Gefahr, dass das Andere aus dem Blickfeld verschwindet und nicht mehr wahrgenommen wird.



Festredner Daniel Bachmann.

So wird der Blick auf das eigene Ich ein immer kleiner werdender Punkt und das eigene Universum wird immer kleiner... Erst die Begegnung mit dem Anderen, mit dem Neuen und Unbekannten ermöglicht das eigene Selbst zu erweitern und mit neuen Erfahrungen zu bereichern.»

Genau diese Möglichkeit bieten die 73 Aussteller aus Buchs und Umgebung an der diesjährigen BUGA. Sie werden erlebbar, berührbar und sichtbar, indem sie aktiv die Begegnung mit der Bevölkerung suchen. Der Festredner freut sich über diese enthusiastische Beteiligung und lädt die Bevölkerung ein, diese Begegnungschancen zu nutzen.

Zum Abschluss des offiziellen Teils sangen alle in Begleitung der Harmoniemusik die Nationalhymne. Mit Feuerwerk und bei läufiger Musik zog sich das Fest bis in die Nacht hinein.

Thomas Imboden



Die Harmoniemusik eröffnete den offiziellen Teil.

Ihr
KLAVIERSTIMMER
& Restaurator in der Region

Verkauf, Restaurationen,
Expertisen, Klavierservice



Mitteldorfstrasse 53, 5033 Buchs AG
079/718 65 77 / pianohaus-wigger.ch



alpha
immobilien.ch

Planen Sie den Verkauf
Ihres Hauses
oder Ihrer Wohnung?

Immobilien sind
unsere Stärke!

Marianne und
Georges Hof.



Alpha-Immobilien · 5033 Buchs · Fon 062 842 09 11

RVONTOBEL



Ihr Fachmann für Rasen-,
Garten- und Forstgeräte.

5034 Suhr
Tel. 062 842 44 36

www.rvontobel.ch
info@rvontobel.ch

Muldenservice

Transport AG Aarau

062 822 14 14

www.transport-ag-aarau.ch

Dacia: Für Sparsame und Clevere.



DACIA

Dacia Sandero
ab **Fr. 7 500.-***

Dacia Duster 4x4
ab **Fr. 12 500.-***



Dacia Logan MCV
ab **Fr. 8 500.-***



Aare Touring Garage | 5033 Buchs | Aarau
Steinachermattweg 1 | www.aare-touring.ch

JETZT BEI UNS PROBEFAHREN

*Details unter www.dacia.ch

Tag der offenen Tür im Alterszentrum Suhrhard

Eröffnung des sanierten Pflegeheims Suhrhard

Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und das Personal der Alterszentrum Suhrhard AG freuen sich, Ihnen die Eröffnung des sanierten Pflegeheims Suhrhard anzuzeigen und Sie zum Tag der offenen Tür am Samstag, 21. Oktober 2017, von 14 bis 17 Uhr einzuladen.

Die Umbauzeit dauerte etwas mehr als drei Jahre und es hat sich gelohnt. Kommen Sie selber vorbei und überzeugen Sie sich vom Erfolg des Bauprojekts.

Am 9. Mai 2014 begann der Umbau mit dem Spatenstich. In der ersten Bauphase wurden die Wohnpavillons der Firma Erne bezogen. Dort befinden sich der Wohnbereich für die Menschen mit dementieller Erkrankung nebst einem weiteren Wohnbereich. Ein Teil der Bewohnenden (2 Wohnbereiche) verblieb in dieser Phase im Altbau. Bis Januar 2016 erfolgten die Aufrichtung und der Innenausbau des Annexbaus um den Altbau herum. Welche Freude herrschte, als wir zum ersten Mal die neuen Zimmer mit den grosszügigen Ess- und Aufenthaltsbereichen sowie das freundlich gestaltete Café Restaurant betreten durften. Mit Leben gefüllt hat sich der Neubau mit dem Umzug der Bewohnenden im Februar 2016 dank der tatkräftigen Unterstützung der ZSO Aare Region. Seither ist das Café Restaurant Suhrhard täglich von 9 bis 17 Uhr für die Öffentlichkeit geöffnet und auch Sie sind dort immer willkommen.

Zweite Bauphase

In der zweiten Bauphase wurde der Altbau umfassend saniert. Die Küche sowie die Wäscherei wurden in temporäre Modulbauten vor dem Eingang verlegt. Alle Bewohnenden lebten in dieser Phase in modernen Zimmern mit Nasszellen. Diejenigen in den Pavillons verblieben dort, währenddem die im Altbau verbliebenen Bewohnenden in ihr Zimmer im neu erstellten Anbau umzogen. Im Januar 2017 konnten die Küche und die Waschküche an den ursprünglichen Ort im sanierten Altbau verlegt werden. Seither ist auch die direkte Anlieferung



Das sanierte Pflegeheim ist bereit für die Eröffnung.

mit einem separaten Eingang zur Küche gewährleistet.

Im Juli und August dieses Jahres erhielten alle Bewohnenden ihr definitives Zimmer im sanierten Pflegeheim.

Neues Verpflegungskonzept/ zusätzliche Aktivitäten

Seit dem Bezug der Zimmer im Neubau im Februar 2016 werden die Bewohnenden nicht mehr im grossen Speisesaal, sondern auf den Stockwerken verpflegt. Dieses neue Verpflegungskonzept bewährt sich. Anfänglich herrschte eine gewisse Unsicherheit, weil kein bestimmter Sitzplatz pro Bewohnende(r) reserviert ist.

In den neuen Tagesaufenthaltsräumen finden vermehrt gemeinsame Aktivitäten statt. Hier eröffnet sich ein Betätigungsfeld für zusätzliche Freiwilligenarbeit.

Eröffnungsfeierlichkeiten

In Zusammenarbeit mit dem Verein wurde das Konzept für die Eröffnungsfeierlichkeiten erarbeitet. Diese werden in einem vierstufigen Rahmen, je gesondert nach Ansprechpersonen, durchgeführt.

Für die Öffentlichkeit findet am 21. Oktober 2017 der Tag der offenen Tür statt, von 14 bis 17 Uhr. Nach einem Platzkonzert der Harmoniemusik Buchs auf dem Vorplatz sind Sie eingeladen, auf einem geführten Rundgang das neue Pflegeheim zu besichtigen; für Mitglieder des Vereins Alterszentrum Suhrhard wird um 14.30 Uhr eine Spezialführung angeboten.

Ein Wurst- und ein Marronistand sorgen dafür, dass die hungrigen Bäuche gefüllt werden. Beim Stand des Vereins wird frisch gepresster Süssmost angeboten und die Kinder dürfen sich an einem weiteren Stand schminken lassen. Im neuen Therapiegarten werden Sie durch einen erfahrenen Physiotherapeuten in die Anwendung der verschiedenen Geräte eingeführt. Zwischendurch gibt das beliebte «Nostalgie-Chörli» ein Ständchen im Holzachtersaal und Kurzansprachen von Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Verein vermitteln zusätzliche Informationen. Gerne erwarten wir auch Sie zur Eröffnung des Pflegeheims Suhrhard mit einem breiten Informationsangebot und viel Spass und Unterhaltung.

Alterszentrum Suhrhard AG



Ihr Partner für
Ausbildung in
Erster Hilfe

Wir suchen Verstärkung für unser Team

Engagieren Sie sich gerne in der Freiwilligenarbeit?

Der Samariterverein Aargau West ist eine «non Profit» Organisation und ist an interessanten Veranstaltungen für den Sanitätsdienst zuständig.

Wir bieten Ihnen eine moderne und spannende Ausbildung in Erster Hilfe und ein abwechslungsreiches Vereinsleben.

Wollen Sie mehr wissen?

Besuchen Sie unsere Homepage

www.svaargauwest.ch

oder rufen Sie uns an:

079 611 96 01



Der Samariterverein
Aargau West ist
tätig auf dem Gebiet
der Gemeinden Aarau,
Aarau Rohr, Biberstein,
Buchs, Erlinsbach,
Küttigen-Rombach und Suhr



Dorfmetzg-Buchs, der feine Unterschied

Samstag, 30. September 2017

15% Rabatt

auf alle Fleisch und Wurstwaren.

Betriebsferien

Vom 2. Oktober bis 15. Oktober 2017

Das Dorfmetzg-Team freut sich auf Ihren Besuch!



DORFMETZG-BUCHS
Fleisch gibt Kraft und Lebensfreude

Tel. 062 822 29 13
dorfmetzg-buchs.ch

Mediterran
Restaurant & Pizzeria

Immer neue Saison Spezialitäten

Mitteldorfstrasse 37 | 5033 Buchs AG
T 062 822 05 05 | www.restaurantmediterran.ch

mund ganz + partner ag
Ingenieure und Planer
Aarau - Brugg - Muri



Das regional verankerte Ingenieurbüro für alle Ihre Bauvorhaben im Hoch- und Tiefbau.

Ein Auszug aus unserer Referenzliste wird Sie überzeugen

mund ganz + partner ag
Ingenieure und Planer
Gönhardweg 10, 5000 Aarau

Wolfgang Byland
Lärchenweg 13, 5033 Buchs

062 / 822 25 41
w.byland@mgp-ing.ch
www.mgp-ing.ch

Gurtner
Metallbau AG

*innovativ
creativ
speditiv*

- Metallbau
- Industrieprodukte
 - Blechverarbeitung
 - Einbruchschutz & Sicherheitstechnik



Luftige Sitzplatzüberdachungen

Oberholzstrasse 4, CH-5033 Buchs
Telefon 062 836 57 75, Telefax 062 836 57 70
www.gurtner-metallbau.ch

Eine spannende Familiensaga

Theater «Das grüne Seidentuch» in der Bibliothek

Marcella Maier erzählt in ihrem Buch «Das grüne Seidentuch» von vier Frauen aus vier Generationen und dem Aufstieg des Engadins zur beliebten Touristenregion. Die Schauspielerin Sarah Magdalena Huisman leiht den Hauptfiguren ihre Stimme und lässt vergangene Zeiten wieder lebendig werden.

Die spannende Familiensaga erzählt von den Lebensumständen im Bergell und Engadin während der vergangenen 200 Jahre. Die Zeitreise zeigt das entbehrungsreiche Leben von damals und wie vier starke Frauen klaglos ihr Schicksal tragen. Ausgangspunkt ist die Urgrossmutter der Autorin. Als Dank für ihre Gastfreundschaft bekommt Alma (1797–1877) von einem Priester, dem sie Unterschlupf gewährt, ein kostbares grünes Seidentuch. Dieses wird fortan von Generation zu Generation weitervererbt, immer von der Mutter an die Tochter. Die Frauen, oft schon früh verwitwet, kämpfen gegen Hunger, Krankheit und Not und versuchen immer wieder für ihre Nachkommen bessere Ausbildungsmöglichkeiten zu erreichen, um die Armut zu überwinden.

Erzählt wird nicht nur die Geschichte der Urgrossmutter und deren Nachfahrrinnen, sondern auch die Geschichte einer ganzen Region. Der Tourismus hält Einzug in Graubünden, die Einführung des Stroms und der Bau der Eisenbahnlinie von Chur nach St. Moritz verändern das Leben. Die beiden Weltkriege hinterlassen ihre Spuren. Die zunehmende Industrialisierung und der Tourismus schaffen neue Arbeitsplätze.

Sarah Magdalena Huisman hat sich der Familiensaga angenommen und es gelingt ihr, mit ihrem Spiel die Atmosphäre einzufangen und das Publikum in den Bann zu ziehen. Die wenigen Requisiten (ein alter Tisch, eine Kerze, eine Petroleumlampe und diverse grosse Bilderrahmen) werden geschickt eingesetzt und machen das Theater zu einem unvergesslichen



Literatur als Theater.

Erlebnis. Dabei führt das Buch von Marcella Maier als roter Faden durch den Theaterabend. Immer wieder wendet sich die Schauspielerin diesem Buch zu und liest daraus vor – dazwischen wechselt sie übergangslos in eine Spielszene und versetzt den Zuschauer damit unvermittelt in das Geschehen. «Das grüne Seidentuch» ist ein authentisches Zeitzeugnis und ein Stück Schweizer Geschichte.

Das Buch von Marcella Maier kann übrigens in der Bibliothek Buchs ausgeliehen werden. Es sind mehrere Exemplare im Bestand. Im Text finden sich zahlreiche Schwarz-Weiss-Fotos, welche das Erzählte untermalen. Wer die Gegend kennt, wird sich zusätzlich an diesen Fotos erfreuen. Sehr eindrücklich ist sicher die Aufnahme von St. Moritz aus dem Jahre 1900. Die Autorin wurde 1972 als erste Frau in den Gemeinderat von St. Moritz und 1981 gar in den Bündner Grossen Rat gewählt.

Tickets (Eintritt Fr. 15.–) für die Vorstellung vom 8. November, 19.30 Uhr, können in der Bibliothek bezogen werden. Die Platzzahl ist beschränkt.

Doris Michel

Informationen aus der Jugendarbeit Suhr-Buchs

Sommer bei der JASB

In der letzten Sommerferienwoche fand das traditionelle Badiprojekt statt. Leider war das Wetter dieses Jahr nicht auf unserer Seite. Die Hüpfmatte erfreute sich daher nur kurz grosser Beliebtheit. Die geplanten Sportturniere fielen buchstäblich ins Wasser. Nun hoffen wir auf schöneres Wetter im nächsten Jahr. Der Jugendtreff Bux war während zwei Sommerferienwochen zu den regulären Zeiten geöffnet und wurde überraschend gut besucht, auch von Jugendlichen aus der JARA-Region.

Herbst bei der JASB

Dieses Jahr findet wiederum die Gewerbeausstellung BUGA statt. Die Jugendarbeit ist mit dem Projekt «Beruf trifft Jugend» vor Ort. Ziel des Projekts ist es, OberstufenschülerInnen, Lernende und Betriebe zu vernetzen und Hemmschwellen abzubauen. Im Mai fand eine Kick-off Veranstaltung statt. Lernende und Lehrlingsbetreuende sammelten Ideen, wie an den jeweiligen Ständen auf das Lehrstellenangebot und den Beruf aufmerksam gemacht werden kann. Der Stand der JASB dient dabei

als Infopunkt und Drehscheibe. Im Juni konnten wir das Projekt an der Oberstufenkonferenz vorstellen und so die Lehrkräfte auf das Angebot aufmerksam machen. Besuchen Sie den Stand der JASB an der BUGA und finden Sie die «Beruf trifft Jugend»-Betriebe. Es gibt einiges zu entdecken!

Am 11. November findet wiederum der Kantonale Mädchenkulturtag und der Boys 'n' Action Tag mit vielen spannenden Workshops statt. Infos und Anmeldung unter www.agja.ch oder direkt bei der jasb.

Berufsbekleidung
& Veredelung (Drucken, Sticken)



PAGUS
Das Beste für Ihr Image.

für
Gewerbe & Industrie,
Vereine, Sport
für medizinische Berufe,
Wellness & Kosmetik
Küche, Hotel, Bar, Gastronomie

www.pagus.ch

KABA®
Autorisierter Fachpartner



- Beratung und Planung
- Lieferung und Montage von Schliessanlagen in Klein- und Grossüberbauungen
- Nachschlüssellieferung



jost
Robert Jost AG
Eisenwaren ■ Haushalt
Schliessanlagen

Tramstr. 21, 5034 Suhr
Tel: 062 842 47 65
Fax: 062 842 35 61
robert.jost@bluewin.ch

www.jost-eisenwaren.ch
www.shop.jost-eisenwaren.ch



CHOCOLATS KAUFMANN
Pâtissier Chocolatier

CHOCOLATS KAUFMANN GmbH
PATISSIER CHOCOLATIER
Aarauerstrasse 29 / 5033 Buchs AG
062 822 38 70



Vorhangatelier &
vieles mehr

Vorhangsysteme | Heimservice | Geschenkboutique

Monika Bolliger | Hauptstrasse 2 | 5024 Küttigen
062 822 62 07 | vorhangatelier-bolliger.ch

Landolfi
Group

T 062 737 44 44

**Für unsere Kunden
suchen wir Bauland!**

www.landolfi.ch
Ihr Team für Neu- und Umbauten!



BUSER + PARTNER AG
DIPL. ARCHITEKT ETH/SIA

NEUBAU / UMBAU
RESTAURATIONEN
PLANUNG / AUSFÜHRUNG
BAUBERATUNG

Pierre Gurny - dipl. Architekt ETH/SIA - 5033 Buchs
Büro: Jurastrasse 2 - 5000 Aarau - 062 822 72 82 - www.buserundpartner.ch

Partner: U. Meyer - M. Pesse - H.P. Leibundgut - P. Gurny

Mitarbeitende der Spitex sind mit modernen Tablets unterwegs

Zeitgemässes IT-System bei der Spitex

Am Donnerstag, 1. Juni 2017, war es soweit. Die Mitarbeitenden der Spitex Buchs begaben sich, erstmals ausgerüstet mit einem persönlichen Tablet, auf ihre vorgegebene Tour.

Doch bis es soweit war, wurde von allen viel Vorarbeit geleistet. Das alte IT-System war seit mehr als zehn Jahren bei der Spitex Buchs im Einsatz und hatte das Ende seines Lebenszyklus erreicht. In vielerlei Hinsicht entsprach es nicht mehr den heutigen Anforderungen, eine neue Lösung drängte sich auf. Eine externe Firma wurde anfangs 2016 beauftragt, eine Bedarfsabklärung durchzuführen und verschiedene Lösungsanbieter zu evaluieren. Ziel war es, ein System zu finden, das eine umfassende Verwaltung bietet und spezifisch auf Spitexorganisationen zugeschnitten ist. Unter rund zehn verschiedenen Schweizer Anbietern fiel die Wahl durch den Vorstand, der Projektverantwortlichen und der Zentrumsleitung auf das IT-System «Perigon Homecare» der Firma Root Service AG in Bürglen. Die ausgewählte IT-Lösung (Soft-/Hardware, Kommunikation) ist speziell auf die Bedürfnisse von Spitexorganisationen ausgerichtet und im Aargau zahlreich installiert und vertreten. Mit der neuen Gesamtlösung werden nun die Prozesse respektive Abläufe für die Mitarbeitenden vor Ort und im Büro des Zentrums sowie der Buchhaltung vereinfacht. Gleichzeitig werden Aspekte des Datenschutzes und der IT-Sicherheit den heutigen Standards angepasst. Roger Gemperle als Projektverantwortlicher und Vorstandsmitglied sowie Evelyne Villiger, Stv. Zentrumsleiterin, begannen nach der Generalversammlung 2016 mit den vielfältigen und anspruchsvollen Vorarbeiten. Seit der Einführung sind mehr als zwei Monate vergangen. Unsicherheiten bei der Bedienung konnten abgebaut und Anfangsschwierigkeiten gelöst werden. Die Routine beim Spitexteam ist eingeleitet und es ist Zeit für einen kurzen Rückblick.

Roger Gemperle, Sie waren Projektverantwortlicher für die Einführung des neuen IT-Systems «Perigon». Worin sehen Sie den Nutzen respektive die Vorteile des neuen IT-Systems?

Mit dem neuen System wurden die Wirtschaftlichkeit und die Transparenz verbessert. Ein Effizienzgewinn ist beispielsweise, dass die Einsatz- und Routenplanungen nicht mehr manuell durch eine Fachkraft ausgeführt, sondern weitgehend durch das System automatisiert vorgegeben werden. Zudem besitzt die Spitex nun über eine technologisch moderne Lösung und ist auf einem guten Stand.

Wie sieht es mit dem Datenschutz aus?

Die Daten werden umgehend nach der Datenerfassung auf einen externen Schweizer Server verschlüsselt übertragen und gespeichert. Die Mitarbeitenden sind im Umgang mit dem Datenschutz und Aspekten der IT-Sicherheit geschult und wissen, wie mit den passwortgeschützten Tablets zu verfahren ist.



Marianne Oppliger mit dem neuen Tablet im Spitex-Zentrum.

Wie wurden die Klientinnen und Klienten über das neue Programm und den neuen Auftritt der Mitarbeitenden vor Ort informiert?

Sie wurden durch die Spitex aktiv informiert. Dies mit einem persönlichen Schreiben per Post, auf der Spitex-Webseite oder beim Besuch/Einsatz durch die Mitarbeitenden. Vor allem dies wurde sehr geschätzt.

Sandra Richner-Vogel, als Zentrumsleiterin waren Sie die verantwortliche Ansprechperson im Spitex-Zentrum. Was waren die grössten Veränderungen aus Sicht der Klientinnen und Klienten?

Die Mitarbeitenden dokumentieren ihre Arbeit/Handlung nicht mehr handschriftlich, sondern geben sie direkt beim Kunden in ihr persönliches Tablet ein. Die Tablets werden zusätzlich auch zum Telefonieren und zum Erfassen der erbrachten Leistungen benutzt. Die Klientinnen und Klienten waren grundsätzlich sehr interessiert wie das funktioniert und schauten gerne zu. Spannend war zudem, dass sich auch ältere Menschen dafür interessierten.

Wenn Mitarbeitende die Klientinnen und Klienten mit Tablets für pflegerische Tätigkeiten besuchen, kann dies Ängste auslösen. Vor allem ältere Personen sind sich dies nicht gewohnt und sehen in der Elektronik rasch fehlende Nähe und der Verlust des Zwischenmenschlichen. Beispielsweise, indem das persönliche Gespräch zu kurz kommen könnte.

Das bestand bei uns nicht. Es gehört zu unserer Arbeit, auch das persönliche Gespräch mit den Klientinnen und Klienten zu suchen um den aktuellen Gesundheitszustand zu erfragen. So können wir abschätzen, wie es ihr oder ihm wirklich geht. Von Seiten des Spitexteams sind meines Wissens keine Schwierigkeiten direkt vor Ort aufgetreten.

Keine Lust auf die saisonale Grippe?

Miteinander für Ihre Gesundheit!



Lassen Sie sich vom **1.–22. November 2017** durch einen Arzt unkompliziert impfen.
Direkt in Ihrer Apotheke.

Die TopPharm Apotheke Küttigen und die TopPharm Apotheke & Drogerie Buchs bieten die Grippeimpfung an folgenden Daten an (ohne Voranmeldung):

TopPharm Apotheke Küttigen

Hauptstrasse 25, 5024 Küttigen

Tel: 062 839 00 77, info@apo5024.ch

Mittwoch, 01. November 2017, 14.00–18.00 Uhr

Mittwoch, 08. November 2017, 08.00–12.00 Uhr

Mittwoch, 15. November 2017, 14.00–18.00 Uhr

Samstag, 18. November 2017, 09.00–13.00 Uhr

Mittwoch, 22. November 2017, 08.00–12.00 Uhr

TopPharm Apotheke & Drogerie Buchs

Aarauerstrasse 26, 5033 Buchs

Tel: 062 836 09 09, info@apobuchs.ch

Mittwoch, 01. November 2017, 08.00–12.00 Uhr

Samstag, 04. November 2017, 09.00–13.00 Uhr

Mittwoch, 08. November 2017, 14.00–18.00 Uhr

Mittwoch, 15. November 2017, 08.00–12.00 Uhr

Mittwoch, 22. November 2017, 14.00–18.00 Uhr

toppharm
Apotheke Küttigen

toppharm
Apotheke & Drogerie Buchs

 Der Aargauische
Apothekerverband

Jeden Tag bis 20.00 Uhr einkaufen!

Öffnungszeiten

Mo–Fr 9.00–20.00 Uhr
Sa 8.00–20.00 Uhr



WYNECENTER
Einkaufen in Buchs

www.wynecenter.ch

Wie erfolgte die Schulung der Mitarbeitenden?

Bei uns arbeiten Mitarbeitende, die das Programm aus früheren Arbeitsverhältnissen kennen und damit vertraut waren. Dadurch war es möglich, alle Mitarbeitenden zu schulen und zu begleiten. Vor der Einführung des Programms führte die Firma Root Service AG im Zentrum eine Präsentation mit Schulung von rund zwei Stunden durch. Nachfolgend gab es auch während den ordentlichen Teamsitzungen immer die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Nach dem Startschuss ab dem 1. Juni war anfangs immer eine erfahrene Mitarbeiterin im Zentrum und unterstützte die Mitarbeiterinnen bei auftretenden Unklarheiten tatkräftig am Telefon oder im Zentrum selbst.

Gab es Befürchtungen Ihrerseits?

Bei der Einführung befürchtete ich, dass es zu Schwierigkeiten kommen könnte. Der 1. Juni fiel auf einen Werktag und das darauffolgende Wochenende war infolge Pfingsten verlängert. Doch glücklicherweise hatten wir keinerlei Probleme mit der Einführung. Als Schwierigkeit stellte sich die Immigration der bestehenden Daten von einem System ins andere heraus. Die Daten konnten leider nicht übernommen werden und mussten von Hand ins neue System eingegeben werden (beispielsweise Patientenstamm, Mitgliederstamm, Pflegediagnosen, Medikamentenliste, usw.). Das bedeutete doch die Erfassung von etwa 250 Patientinnen und Patienten, was zeitintensiv war.

Wie hat sich die Arbeit der Mitarbeitenden mit dem neuen Programm verändert? Bewährt es sich aus heutiger Sicht?

Ganz klar ja. Es ist für die Mitarbeitenden eine Erleichterung, wenn sie ihre Einsatzroute direkt auf dem Tablet sehen und wissen, wann sie wo sein müssen und welche Handlungen auszuführen sind. Das Programm ist online und schaltet den Kunden selbständig auf, wenn sich die Mitarbeitenden vor Ort befinden. Eine weitere Erleichterung ist das schnelle Update der Kundendaten. Sobald etwas bei den Kunden neu ist und von einem Mitarbeitenden erfasst wurde, ist es für alle Berechtigten sichtbar.

Die Mitarbeitenden der Spitex Buchs leisten im Auftrag der Gemeinde einen wichtigen und wirksamen Beitrag zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit und der Lebensqualität der Einwohnerinnen und Einwohner von Buchs. Das Angebot richtet sich an Menschen aller Altersgruppen, die Beratung, Pflege, Betreuung oder andere Unterstützung benötigen. Die Spitex ermöglicht und fördert, dass Klientinnen und Klienten möglichst lange zuhause in ihrer gewohnten Umgebung leben können, wenn sie dies wünschen.

Spitex Buchs, Rösslimattstrasse 2c, 5033 Buchs,
Tel. 062 823 17 17.

Spitex-Verein Buchs

Ungeregeltes Parkieren auf öffentlichen Strassen

Auf den öffentlichen Strassen in Buchs nimmt die Anzahl von Fahrzeugen, welche ungeregelt parkieren, stetig zu. Dies erschwert oder verunmöglicht für Rettungskräfte den allenfalls dringenden Zugang zu Liegenschaften und verursacht für betroffene Anwohner immer wieder problematische Situationen für die Zu- und Wegfahrt zu ihren Grundstücken. Um die Situation zu verbessern und auf die damit verbundenen häufig aus der Bevölkerung eingehenden Meldungen einzugehen, sollen stark betroffene Strassenzüge mit Parkfeldmarkierungen versehen werden. Das Abstellen von Fahrzeugen in diesen Strassen ist damit nur noch auf den markierten Parkfeldern erlaubt. Dadurch wird das Abstellen der Autos auf öffentlichem Grund geregelt und eine sichere Durchfahrt und Erreichbarkeit der Grundstücke soll gewährleistet werden.

Folgende Strassenzüge sind betroffen:

Gebiet Oberes Torfeld:

- Obere Torfeldstrasse
- Jakob Bächlistrasse
- Brummelstrasse
- Steinfeldstrasse

Gebiet Hunzikermatte:

- Bannacherstrasse
- Heuweg
- Wynenfeldweg
- Fabrikstrasse

Gebiet Suhrenmatte/Mühlematte:

- Zopfweg
- Lochmattweg
- Huetmattweg

Für die Parkfeldmarkierung ist eine öffentliche Auflage und eine Vormarkierung erforderlich. Die Auflage wird sowohl im Landanzeiger wie auch im Amtsblatt publiziert und die zugehörigen Pläne liegen vom 23. September bis 23. Oktober 2017 in der Abteilung Bau Planung Umwelt auf der Gemeindeverwaltung Buchs auf. Die Umsetzung ist im Frühling des kommenden Jahres geplant.

Wenn's eng wird...

Klimageräte nach Mass!




RC KLIMATECHNIK GmbH

RC Klimatechnik GmbH · Mitteldorfstrasse 58 · CH-5033 Buchs
Telefon 062 838 28 28 · rc-klimotechnik.ch · info@rc-klimotechnik.ch

Köstlich und handgemacht.



Jaisli-Beck für feinsten Genuss

Buchs, City Märt und Telli Aarau
www.jaisli-beck.ch

Honda-Center Aarau
www.garagemeyer.ch

HONDA
The Power of Dreams




WIR MACHEN DAS UNMÖGLICHE MÖGLICH

GARAGE MEYER SUHR



schmidli ag
schreinerei | küchenbau | innenausbau

5033 buchs
telefon 062 824 00 20
www.schmidli-ag.ch
info@schmidli-ag.ch



AXA winterthur
Finanzielle Sicherheit / neu definiert

Generalagentur Marcel Rothen
Kurt Fehlmann
Versicherungsberater KMU
079 745 00 65 oder 062 837 48 02
kurt.fehlmann@axa-winterthur.ch

Preisanpassung bei der Tageskarte Gemeinde

Die Gemeinde Buchs bietet ab 1. Oktober 2017 weiterhin vier Tageskarten Gemeinde an. Mit einer Tageskarte kann man einen ganzen Tag Bahn, Schiff und Postauto fahren. Aufgrund von Tarifierhöhungen der SBB muss der Verkaufspreis ab Gebrauchsdatum 1. Oktober 2017 von Fr. 45.– auf Fr. 46.– pro Karte erhöht werden. Auf der Gemeindehomepage www.buchs-aargau.ch unter der Rubrik «Tageskarte Gemeinde» erfahren Sie, an welchen Tagen die Fahrkarten noch verfügbar sind. Die reservierte Tageskarte ist spätestens drei Tage nach der Reservation am Schalter der Gemeindekanzlei zu beziehen und zu bezahlen. Die Tageskarten können auch telefonisch unter 062 834 74 10 reserviert werden.

Ladenlokal zu vermieten

An der Mitteldorfstrasse 53 (Ecke Mitteldorfstrasse/Heinrich Wehrli Strasse) in Buchs ist ab 1. November 2017 oder nach Vereinbarung ein Ladenlokal mit Lager-/Archivraum und Garage zu vermieten. Die Nettomiete beträgt Fr. 1600.– pro Monat, zuzüglich Fr. 150.– Nebenkosten.

Nutzfläche: etwa 76 m² Laden mit Aufenthalt und Büro
etwa 54 m² Lager-/Archiv und Garage

Interessenten melden sich bitte während der Büroöffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Buchs beim Leiter Finanzen, Adrian Meier, Tel. 062 834 74 41, oder per Mail an finanzverwaltung@buchs-aargau.ch

Buchser Adventsfenster 2017

Langsam werden die Tage kühler und wir sind schon wieder am Planen der kommenden Adventszeit. Möchten Sie mithelfen, Buchs während der Adventszeit festlich zu schmücken und die Tradition Adventsfenster fortzuführen?

Wir suchen begeisterte, kreative Familien, Personen, Institutionen oder Firmen, die gerne ein Adventsfenster schmücken. Es wird ein «stillere» Adventskalender durchgeführt, d.h. es steht Ihnen frei, die Besucher am Eröffnungstag zu bewirten oder nicht. Wir freuen uns, wenn Sie mithelfen, den schönen Brauch aufrechtzuerhalten. Melden können Sie sich bis Ende Oktober 2017 beim Sekretariat des katholischen Pfarramtes: Tel. 062 824 32 53 oder pfarraamt@pfarrei-buchs.ch

Kath. Pfarramt Buchs-Rohr



Neue Sonderausstellung im Dorfmuseum

Die Vernissage der neuen Sonderausstellung mit Original-Zeichnungen des Bündner Künstlers Alois Carigiet zu den drei Carigiet-Büchern «Zottel, Zick und Zwerg», «Maurus und Madleina» sowie «Flurina und das Wildvöglein» im Dorfmuseum Buchs war ein voller Erfolg. Die zahlreichen Vernissage-Besucherinnen und -Besucher erhielten durch Thomas Imboden, Präsident der Kulturkommission, fundiert Angaben zu den Werken sowie zur Person des Künstlers. Während der Vernissage bot die Bibliothek in ihren Räumlichkeiten dem jungen und älteren Publikum Kamishibai-Kurzaufführung aus diesen Kinderbüchern an. Die Ausstellung läuft noch bis 24. Juni 2018 und ist offen zu den museumsüblichen Öffnungszeiten – jeden ersten und letzten Sonntag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr. Die nächsten Öffnungstage sind der 24. September, 1. und 29. Oktober sowie der 1. und 26. November 2017. Eintritt frei. Es gibt mehrere Begleitveranstaltungen.

Alle Termine und Öffnungszeiten auf www.buchskultur.ch



Geburtstagsgrüsse

101-jährig	1. Nov. 1916	Berner-Rinaldi Maria, Rohrerstrasse 8
90-jährig	3. Okt. 1927	Podolak-Zingg Meta Neubuchsstrasse 9
	5. Okt. 1927	Thalmann Julius, Rohrerstrasse 8
80-jährig	3. Nov. 1937	Weidmann-Meyer Gertrud Brummelstrasse 4
	7. Nov. 1937	Brokhues Hubert Obere Torfeldstrasse 8
	9. Nov. 1937	Gurtner Hans, Rosengartenweg 1
	24. Nov. 1937	Kuhn-Hochuli Rosmarie Brummelstrasse 63

Jubilarinnen und Jubilare, welche nicht namentlich im «Buchser Boten» veröffentlicht werden möchten, werden höflich gebeten, dies mindestens vier Monate vor dem Jubiläumstag der Redaktion zu melden und zwar unter Tel. 062 834 74 14, E-Mail cornelia.byland@buchs-aargau.ch oder schriftlich an Gemeindekanzlei Buchs, Cornelia Byland, 5033 Buchs.



Ein Jugendtag ganz spezieller Art

Heiss – heisser – Happy Friday

Der 23. Juni 2017 wird an der Kreisschule Buchs-Rohr unvergesslich bleiben. Der Morgen stand im Zeichen von Sport, Spiel und Spass. Die jüngsten Kinder vergnügten sich auf der Wiese beim Schulhaus Gysimatte. Die gesamte Unterstufe nahm das Rolling Rock in Aarau in Beschlag. Für die 3./4. Klässler hatten die Lehrpersonen einen Foto-OL organisiert. Hinweise in Form von Fotos wiesen den Kindern den Weg zu den verschiedenen Posts. Auch die 5./6. Klässler absolvierten einen OL. Sie besammelten sich beim Sportplatz in Rohr und die Route führte durchs angrenzende Waldgebiet. Auch die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe waren sportlich unterwegs. Die Teams kämpften im Fuss-, Softhand- und Basketball in friedlichem Wettstreit um Punkte. Nach der Mittagspause, in der Schattenplätze höchst begehrt waren, wurden zwei Konzerte geboten. Die Jüngsten machten einen Abstecher in den Wilden Westen, wo sie die Band «Hilfssheriff Tom» mit in die weite Prärie nahm. Gleichzeitig begeisterte die Schülerband der Musikschule «Solid Groove» bei der Suhrenmatte die älteren Schülerinnen und Schüler. Die weiteren Höhepunkte folgten Schlag auf Schlag. Je drei Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Stufen wurden zu Glückspilzen erkoren. Sie gewannen einen Kinogutschein. Dann schickten alle Klassen gemeinsam bunte Luftballons auf die Reise. DJ Oliver H heizte den Kids dann schliesslich nochmals so richtig ein. Aktuelle Hits luden zum Mitsingen und Tanzen ein und Oliver H war sofort umringt von lebhaften Fans. Was für ein unvergesslicher Tag. Was für ein fröhliches Fest! Der «Happy Friday» wurde seinem Namen gerecht und das Schlusswort soll deshalb auch eine der Hauptpersonen haben. Ein Schüler meinte nämlich: «Von mir aus könnte jeder Freitag ein «Happy Friday» sein.»

Text: Monika Scholz
Impressionen eingefangen von Robert Loosli





YOGA & MEDITATION in Buchs

**Yoga für Alle. Keine Vorkenntnisse
oder Gelenkigkeit erforderlich.**

Hatha Yoga, Yoga 50 plus, Yin Yoga,
Tiefenentspannung und Meditation.

Schnupperstunde CHF 15.–
079 457 88 87 anrufen und teilnehmen.

Andrea Christ Colin
Heinrich-Wehrlistr. 9, 5033 Buchs
andrea.christ@bluewin.ch
www.bewegtestille.ch

HINEICHEN
HAUSHALTGERÄTE AG
Beratung Verkauf Reparaturen

Amsleracherweg 7, 5033 Buchs AG
T 062 822 46 56, N 079 691 55 28, F 062 823 57 63
info@haushaltag.ch, www.haushaltag.ch



Besser beraten bei der NAB in Buchs.

Wir beraten Sie kompetent und umfassend.
Bringen Sie Ihre Fragen zu uns!

NEUE AARGAUER BANK AG
Heinrich Wehrli-Strasse 5, 5033 Buchs
062 787 45 45

nab.ch

MEINE LÖSUNG.  NEUE AARGAUER BANK

Akupunktur Moxibustion Schröpfen
Kräutertherapie Tuina-Massage QiGong

Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin TCM
Rita M. Deubelbeiss

willkommen@tcm-deubelbeiss.ch
Telefon 062 827 27 37
www.tcm-deubelbeiss.ch

TopPharm Apotheke Buchs
TopPharm Apotheke Küttigen



Praxis für Traditionelle
Chinesische Medizin

schön
COIFFEURSALON



Damen- und Herrensalon | Elisabeth Nigg
Aarauerstrasse 38 | 5033 Buchs AG | 062 822 28 54

smile
office



Ich erledige Ihre

- Administration
- Offerten / Rechnungen
- Buchführung
- Debitoren / Kreditoren
- Zahlungen
- auch als Vertretung / Aushilfe

Sie profitieren von

- mehr Zeit für Ihr Kerngeschäft
- mehr Freizeit für...
- flexiblem Einsatz, je nach Bedarf
- meiner vorhandenen Infrastruktur
- schneller und loyaler Arbeitsweise
- und Verschwiegenheit / Diskretion

Sie werden sehen - auch Ihr Lächeln kehrt zurück

T 062 824 26 25
5033 Buchs AG

info@smileoffice-buchs.ch
www.smileoffice-buchs.ch

Carrosserie-Schaden – ein Fall für uns!



HOFER AG · Carrosserie

5033 BUCHS/Aarau · Steinachermattweg 8
Tel. 062 822 36 22 · info@carrosserie-hofer.ch

Abschlussfeier 2017 für die austretenden Schülerinnen und Schüler

Mit Rückenwind in die Zukunft verabschiedet

Die austretenden Schülerinnen und Schüler der Kreisschule Buchs-Rohr verspürten an ihrer Abschlussfeier vom 4. Juli 2017 eine gehörige Portion Rückenwind.

Kein laues Lüftchen wehte am Dienstagabend durch den Gemeindesaal Buchs. Es war eher ein Sturm an Emotionen, der den Raum und die Herzen der Austretenden und ihren Familienangehörigen erfüllte. Stolz Erstklässler lachten von der Leinwand und machten allen bewusst, dass die Schulzeit in Windeseile vergangen ist und ein neuer Lebensabschnitt bevorsteht.

Die nächsten Highlights folgten Schlag auf Schlag, Brigitte Wassmer, Bereichsleitung Rohr, führte als Moderatorin durch das Programm und verstand es auf sehr sympathische Weise, alle Beiträge miteinander zu verweben. So gab Jonas Bär, Lehrperson Realschule, als passionierter Segler den Jugendlichen einen wertvollen Tipp mit auf den Weg: «Den Wind könnt ihr nicht ändern», meinte er, «aber die Segel anders setzen». Auch Hansruedi Faes, Schulleitung, wandte sich mit Worten, die der Wind ihm zugetragen hatte, an die Schulabgängerinnen und Schulabgänger. Schliesslich wünschte er allen



Der Stolz über das Erreichte ist den Austretenden und den Lehrpersonen anzusehen.

Austretenden in jeder Lebenslage stets genügend Rückenwind um die gesteckten Ziele zu erreichen.

Musikalische Glanzpunkte

Tanja Makridis, die selber die Schule in Buchs besucht hatte, berührte das Publikum mit zwei Auftritten. Das erste Lied, a cappella vorgetragen, war wie ein sanfter Windhauch. Die leidenschaftliche Sängerin mit der unverwechselbaren Stimme setzte dann später auch noch den musikalischen Schlusspunkt der Feier.

Der Song «One Moment in Time», den Tanja Makridis in Begleitung von Reto Näf, Lehrperson Musik, vortrug, begeisterte das gebannt lauschende Publikum und löste tosenden Applaus aus.

Darbietungen der Klassen

Ebenfalls begeistert haben fünf Austretende aus der Realklasse 4b. Sie trugen den Song «History» der Band «One Direction» stimmungsgewaltig und überzeugend vor. Begleitet wurden sie von Jonas Bär auf der Gitarre. «Wenn mein Leben ein Film wäre», so hiess der Poetry Slam, den Elena Meyer, B4a, geschrieben hatte und auch selber vortrug. Kräftigen Beifall ernteten schliesslich auch die Schülerinnen und Schüler der Bez.-Klassen 1a/b mit dem Song «Blowing in the Wind». Patrik Brack, Bereichsleitung Suhrenmatte, hatte diesen für die Abschlussfeier, passend zum

Motto «Rückenwind», auf Mundart umgeschrieben.

Zeugnisübergabe

Schliesslich kam die Zeugnisübergabe. Alle austretenden Schülerinnen und Schüler wurden auf die Bühne gerufen. Über die Leinwand konnte das Publikum mitverfolgen, welches die nächsten Schritte der Jugendlichen sind. Alle Schulabgänger haben eine passende Anschlusslösung gefunden. Die künftigen Schreiner, Zahnarztgehilfinnen oder Studierenden machen sich nun mit viel Elan auf ihren Weg.

Apéro

Der krönende Abschluss der Feier erwartete das Publikum schliesslich bei strahlendem Sonnenschein auf dem Platz vor dem Gemeindesaal. Die beiden Hauswirtschaftslehrpersonen Sandra Hermann und Elisabeth Kappeler hatten mit der Sekundarklasse 2a den appetitlichen Apéro vorbereitet und die Sportschülerinnen und Sportschüler servierte die köstlichen Häppchen.

Wieder ist ein Schuljahr vorbei und wieder sind 109 Schülerinnen und Schüler von ihren Lehrpersonen ins Berufsleben verabschiedet worden. Wir lassen sie ziehen und wünschen ihnen Zuversicht, Lebensfreude und stets viel Rückenwind.



Moderatorin des Abends, Brigitte Wassmer.

Monika Scholz, Text
 Robert Loosli, Fotos



Veloservice Aarau
Aeschbach Hof
Buchserstrasse 3 | 5000 Aarau
062 390 01 01
info@veloservice-aarau.ch
veloservice-aarau.ch



Flours & Intérieurs

- Schnittblumen ● Pflanzen
- Hochzeits-Floristik ● Trauer-Floristik
- Gestaltung von Eingängen und Innenräumen

Daniela Widmer
Aarauerstrasse 15 • 5033 Buchs
Tel. 062 824 84 85 • flours-interieurs@bluewin.ch

WO BAUEN BEGINNT

Stein für Stein Qualität.



AAREKIES

Aarau – Olten AG

Aarekies Aarau-Olten AG
Im Lostorf 3, 5033 Buchs AG
Tel. 062 832 30 03, www.aare-kies.ch

EDDY Kaufmann AG



Haustechnik & Werkleitungsbau

Pikettdienst für die Wasserversorgung
der Gemeinden Buchs und Küttigen
Neumattstrasse 42–44, 5033 Buchs
Telefon 062 837 70 20, Fax 062 837 70 21
Homepage www.ekaufmann.ch
E-mail info@ekaufmann.ch

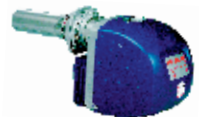
Geschäftsinhaber:
Andreas E. Kaufmann
dipl. Brunnenmeister mit FA
Natel 079 407 67 60

Brennertausch

Ist Ihre Ölheizung in die Jahre gekommen? Kein Problem:

Der bewerte Raketenbrenner von MAN:

- Bringt Ihren Heizkessel zur Höchstleistung
- Hält Grenzwerte zukunftssicher ein
- Spart Heizöl
- Schont die Umwelt



Regionale MAN Vertretung

EHS AG 5033 Buchs 062 822 64 19
Eglis Haustechnik Service

Für **Notfälle** und **Reparaturen**





PIZZA-TRAUM
WWW.PIZZATRAUM.CH

ENJOY LIFE
EAT PIZZA

Pizza-Traum
Aarauerstrasse 22
5033 Buchs
062 824 70 50
info@pizzatraum.ch

«Follow your Dreams»

Schuljahreseröffnung der Sportschule Buchs-Rohr

Am 18. August 2017 eröffnete die Sportschule Buchs-Rohr zum 15. Mal das neue Schuljahr mit einer kleinen Feier. Die Schülerzahl wächst kontinuierlich, so nehmen nun insgesamt 46 Sportschülerinnen und Sportschüler das Schul- und Sportjahr 2017/18 in Angriff.

«Follow your Dreams», das war das Motto der Feier und mit diesen Worten begrüßte Thomas Merkofer, Koordinator, die Sportschülerinnen und Sportschüler mit ihren Eltern. Auch die Trainer, Lehrpersonen und Behördenmitglieder waren eingeladen, diesen besonderen Moment mit ihren Schützlingen zu teilen.

Ob die Sportschülerinnen und Sportschüler von einer Olympiateilnahme träumen? Vielleicht sehen sie sich auch im Dress ihrer Lieblingsmannschaft um



Aufmerksam hörten die Gäste den Worten des Koordinators zu.

einen Fussballpokal kämpfen? Oder sie träumen davon, in die Fussstapfen eines Roger Federers zu treten? Sie haben es uns an dieser Feier nicht verraten, doch wer weiss, wohin der Weg unsere Sportschülerinnen und Sportschüler führen wird? Manchmal werden Träume wahr... «Sportlichen und schulischen Erfolg zu haben, fällt niemandem einfach so in den Schoss», wandte sich Thomas Merkofer an die Jugendlichen. «Ohne Einsatz und Willen, ohne Fleiss, Ausdauer und Disziplin von eurer Seite her geht es nicht.» Er ermunterte die jungen Sportlerinnen und Sportler jedoch, ihre Träume zu verwirklichen. In kleinen Schritten, mit Zwischenzielen, beharrlich und konsequent. Die jungen Athleten sind nicht alleine auf sich gestellt.

Der Kanton, Sport und Schule haben gemeinsam Rahmenbedingungen geschaffen, die es möglich machen, sowohl die schulischen als auch die sportlichen Ziele zu erreichen. Begleitet werden die Jugendlichen in allen Bereichen von erfahrenen Lehrpersonen und Trainern, die den jungen Menschen stets mit Rat und Tat zur Seite stehen. Schliesslich wurden die neu eintretenden Sportschülerinnen und Sportschüler mit einer Sonnenblume willkommen geheissen. Die Blume stand auch symbolisch dafür, dass die Schülerinnen und Schüler trotz aller Anstrengung das Lachen und die Freude nicht verlieren sollen. Ein weiteres Sportjahr, mit all seinen Höhen und Tiefen, hat begonnen.

Monika Scholz



Arenui Lüthi, Tennisspieler.



Gesamtbild Sportschule Buchs-Rohr 2017/18 anlässlich der Eröffnungsfeier.



PHYSIOTHERAPIE MITTELDORF

Jürg Merz
Physiotherapeut

Montag–Donnerstag	6.30–19.00 Uhr
Freitag	6.30–15.00 Uhr
Samstag	9.00–12.00 Uhr

Mitteldorfstrasse 50 5033 Buchs	Tel. 062 823 77 20 www.physiomitteldorf.ch info@physiomitteldorf.ch
------------------------------------	---

**DER NR. 1
BESTSELLER
SEIT 1995**

Nie mehr selber Rasenmähen.

HUG
Beratung, Verkauf und Service
www.hug-maschinen.ch

Jakob Hug AG
Lenzhardstrasse 17
5600 Lenzburg
Tel. 062 891 81 51
info@hug-maschinen.ch

Schürmann
Natursteine GmbH
Gysistrasse 28a
5033 Buchs
Tel: 062 822 4347

Bodenbeläge
Grabmal
Granitablagen
Tische
Cheminée-
verkleidungen

www.schuermann-gmbh.ch
E-Mail info@schuermann-gmbh.ch



Wir sind...

Ihr Partner für Installationen in den Bereichen
Elektro / Netzwerk / Telecom
Photovoltaik / Beleuchtung

Ihr Fachhändler für
Geräte-Neukauf / Austausch in Küche
und Waschaum sowie Geräteservice

Ihre Verkaufsstelle für
Elektro- und Haushaltgeräte

**elektro
strub ag**

5742 Kölliken	062 737 80 40
5036 Oberentfelden	062 737 15 55
5102 Ruppertswil	062 897 50 80
5745 Safenwil	062 727 10 10

SAXER

Plattenbeläge AG
Stark in Keramik und Naturstein

Telefon 062 822 02 44	Natel 079 445 08 82	5033 Buchs
Telefax 062 822 02 04	s.saxer@bluewin.ch	

Herzlicher Empfang am 1. Schultag

Bereich Risiacher

Bei stahlblauem Himmel und strahlendem Sonnenschein konnte das Schuljahr 2017/18 im Schulhaus Risiacher eröffnet werden. Wenn das keine guten Vorboten für ein erfolgreiches und spannendes Schuljahr sind! Die vielen zufriedenen und lachenden Gesichter auf dem Pausenplatz sprachen ebenfalls Bände. Mit einer kleinen Feier wurden die neuen Schüler begrüsst. Besonders im Zentrum standen natürlich die Erstklässler. Als Willkommensgruss erwartete die Jüngsten ein Geschenk in Form einer selbst gebastelten Schultüte. Darin waren Freude, Durchhaltewillen und gute Kameradschaft liebevoll verpackt. Willkommen in der Risiacher-Familie.

So wurden schliesslich gemeinsam einzigartige Schüler willkommen geheissen, getreu nach dem Jahresmotto «Gemeinsam einzigartig». Selbstverständlich fehlte auch dieses Jahr der traditionelle Taubenflug nicht, und mit diesem «offiziellen Startschuss» galt das Schuljahr 2017/18 als eröffnet.

Auf den beiden Bildern sind die zwei 1. Klassen des Bereichs Risiacher zu sehen.



1. Klasse Monika Frey.



1. Klasse Katrin Portmann.

Bereich Rohr

Die einen freuten sich, dass es endlich losging. Andere hätten lieber weiterhin Ferien genossen. Der Bereich Rohr führte sowohl für die Erstklässler wie auch für die älteren Schüler eine kleine Begrüssungsfeier durch. Einem guten Start ins neue Schuljahr stand somit nichts mehr im Wege. Zuerst wurden die neuen Erstklässler und ihre Eltern herzlich im Bereich Rohr willkommen geheissen. Die kleine Begrüssungsfeier wurde mit einem Instrumentalspiel der 3. Klässler stimmungsvoll umrahmt. Anschliessend trafen sich alle Schüler der 2.–9. Klassen in der Aula, um gemeinsam ins neue Schuljahr zu starten. Wir wünschen allen Schülern ein tolles Schuljahr mit vielen positiven Erfahrungen.



Zufriedene Gesichter bei den Erstklässlern in Rohr.

Bereich West

Die beiden Klassen von Emanuel Dössegger und Franziska Wagner eröffneten die kleine Willkommensfeier für die neuen Schüler des Bereichs musikalisch. Besonders im Mittelpunkt standen natürlich die stolzen Erstklässler. Sie wurden auf der Bühne der Alten Turnhalle von ihren Lehrpersonen herzlich begrüsst. Von den älteren Kameraden durften die Kleineren eine leuchtende Sonnenblume in Empfang nehmen. Was könnte besser zu einem gelungenen Schulstart passen? Abgerundet wurde die Feier wieder musikalisch. «Ob wohl Lesen oder Rechnen zu meinen Lieblingsfächern gehören wird?» Darüber haben sich vielleicht einige Erstklässler im Voraus bereits Gedanken gemacht. Auf jeden


Fall hatten die Sänger von Emanuel Dössegger und Franziska Wagner auf diese Frage ihre musikalische Antwort parat: «Die grossi Pause esch e feini Sach, i glaub, das esch mis Lieblingsfach!»

Wir wünschen allen Kindern eine erfolgreiche und schöne Schulzeit.



Erstklässler mit ihrer Lehrerin Nadine Jenny.

zweiradsport
FISCHER
Seon/Buchs



**Bikes für Ihre
«Höhenflüge»**

Hauptsitz Seon
Unterdorfstrasse 40
5703 Seon
Tel. 062 775 16 68
Fax 062 775 11 50

Geschäft Buchs
Aarauerstrasse 38
5033 Buchs
Tel. 062 823 24 64
Fax 062 823 24 64

www.fischer-bike.ch

Wir erfüllen Ihre
tastenträume.ch



YAMAHA

zulauf
MUSIKINSTRUMENTE

schweizweit bekannt – in Buchs zuhause!
062 823 01 21 – Beratung – Miete-Kauf – Occasionen

**böss
malergeschäft
buchs**

Aussen- und
Innenrenovationen
Allgemeine Maler-
und Tapezierarbeiten
Gerüstbau

Thomas Böss
Jakob-Bächli-Str. 14
5033 Buchs
Telefon 062 822 21 81

Service und Wartung –
wir sind für Sie da.



Badellelten 

RYSER Paul Ryser AG, Sanitär/Heizung Aarau
Tel. 062 836 10 40, www.ryser.ch

STEINER
Spenglerei + Flachdach GmbH
Bachstrasse 10 5034 Suhr
Telefon 062 842 46 24
www.steinersuhr.ch



Wir zeigen dem Wasser den Weg

**mibelle
GROUP**

Pflege, die Wirkung zeigt

Die Mibelle Group entwickelt präzise auf die Bedürfnisse in den Märkten abgestimmte Produkte für die Gesichts- und Körperpflege. Stets auf der Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse. Und immer mit Blick auf den Wandel bei den Schönheitsidealen, auf gesellschaftliche Trends, auf Veränderungen im Verbraucherverhalten.

www.mibellegroup.com



Diese und weitere Produkte von Zoé finden Sie in der Migros.

Besucher-Wettbewerb mit tollen Preisen

Unterhaltsames Rahmenprogramm an der BUGA17

Nur noch 38 Tage bis zur Eröffnung der phänomenal regionalen BUGA17! Die Aussteller und das Organisationskomitee liegen in den letzten Zügen der Vorbereitung, um der Bevölkerung von Buchs eine unvergessliche Gewerbeausstellung mit vielen Höhepunkten zu bieten. Damit Sie Ihren Besuch der BUGA17 optimal planen können, präsentieren wir Ihnen gerne einen Auszug aus dem Rahmenprogramm. Geniessen Sie einen abwechslungsreichen Tag an der BUGA17 und lassen Sie nach einem feinen Essen in der BUGAbeiz oder dem BUGAgrotto den Abend bei einem Drink an der BUGAbar ausklingen. Den aktuellen Standplan finden Sie auf unserer Facebookseite und auf unserer Homepage www.buga17.ch. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!

Carla Hauser und Raphael Buser



Aussteller-Wettbewerb

Um die kreativen Ideen der Aussteller zu würdigen und sie für die bevorstehende Ausstellung zu stärken, konnten die Aussteller sich mit einem kreativen Team-Foto mit dem BUGA17-Logo für ein Znüni vom Jaisli Beck bewerben. Gerne präsentieren wir Ihnen nun die drei Gewinner des Aussteller-Wettbewerbs!



Harmoniemusik
phänomenal musikalisch!



Physio Training
regional und fit!



Vetstation
phänomenal tierlieb!

Besucher-Wettbewerb

Auch Sie als Besucher können Ihre Begeisterung für die BUGA17 zeigen und an unserem Besucher-Wettbewerb teilnehmen! Zeigen Sie uns, dass die BUGA in Buchs zu Hause ist und senden Sie uns ein Bild Ihres Briefkastens mit BUGA-Sticker zusammen mit Name und Adresse an briefkasten@buga17.ch

Die Sticker sind am Schalter der Neuen Aargauer Bank in Buchs kostenlos erhältlich.

Die Gewinner erhalten tolle Preise, gesponsert von unserer Gastregion Lötschental-Lauchernalp:

- 1. Preis:** Wochenende für zwei Personen mit Skipass im Lötschental
- 2. Preis:** Skitag für zwei Personen im Lötschental
- 3. Preis:** Geschenkkorb mit Lötschentaler Spezialitäten

Die besten Briefkasten-Bilder können anschliessend auch auf unserer Facebook-Seite eingesehen werden.



Rahmenprogramm BUGA17

Der Freitagabend steht ganz im Zeichen von Schlager, Evergreens und Chansons mit «Snöff and Horns» und den «Honey-moaners». Am Samstag geniessen Sie den Rock'n'Roll-Lifestyle mit Les Solex und zwei phänomenal regionale Perlen der Volksmusik mit dem Männerchor und den Wätterhäxe.

Freitag, 27. Oktober 2017

Jugendspiel Harmoniemusik Buchs
Vernissage Kunstausstellung
Physio Training

Abendunterhaltung mit:

- Musik-Zulauf
- «Snöff and Horns»
- «Honey-moaners»

Samstag, 28. Oktober 2017

Holzfallershow
Aikido-Demo
Dreamdance

Abendunterhaltung mit:

- Männerchor
- «Wätterhäxe»
- «Les Solex»

Sonntag, 29. Oktober 2017

Harmoniemusik
Holzfallershow
Rangverkündigung
Bibliothekswettbewerb
Jugendriege
Rangverkündigung BUGA-Wettbewerb

*Wir planen,
gestalten und pflegen gediegene,
individuelle Gärten für Mensch und Natur*



Zimmermann Gartenbau AG

Aarau/Suhr · www.zimmermann-gartenbau.ch

Markus Hutmacher
Jörg Kissling

Heinrich-Wehrli-Str. 33
5033 Buchs
062 823 40 44



Forstwerkhof Buchs

www.hk-architekten.ch

Architekten HTL SIA

kva
buchs aargau

energieausabfall.ch



> ... wir verwerten Abfall.

Erfahren und erleben Sie viel Neues rund um die erneuerbare Energie aus Abfall.

Kostenlose Besucherführungen sind bereits ab 5 Personen möglich .

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

> GEKAL - KVA Buchs
Im Lostorf 11
CH-5033 Buchs AG
062 834 77 00
www.energieausabfall.ch



bilanz&erfolgag
Buchhaltung, Treuhand, Steuern, Immobilien

Buchhaltung · Steuererklärung · Finanzberatung

Laurenzenvorstadt 57 | CH-5000 Aarau | Tel. 062 823 50 50 | www.bilanzunderfolg.ch



Sanitäre Anlagen
Boilerservice
Reparaturen
Heizungen

Spenglerarbeiten
Blitzschutz
Kaminbau
Sarnetli

suter-solar.ch

m. suter ag
Haustechnik · Mitteldorfstrasse 88 · 5033 Buchs
Telefon 062 822 39 37 · Fax 062 822 06 78



HISCHIER AUTO AG

info@hischer-auto.ch
www.hischer-auto.ch

Bosch Car Service
Gysistrasse 6
5033 Buchs
Tel. 062 824 50 50

Männerriege in «Mostindien»

In kurzen Hosen an den Bodensee gereist

Das Sportweekend der Männerriege Buchs führte bei Kaiserwetter in den Kanton Thurgau. Die Bodenseeregion, bekannt für seine Velorouten, war denn auch unser Ziel.

Die erste Tour führte nach Romanshorn ins Eisenbahnmuseum Locorama. In einer Führung wurden wir in die alten Lok's und Wagen eingeweiht, welche in den Remisen im Unterstand untergebracht sind. Im Freiluftareal wurden alte Signale vom Bahnhof, die Hyppsche Wende-scheibe und eine Hand-Drehscheibe vorgeführt. Zurück in Kreuzlingen, hiess uns das Hotelpersonal mit einem vorzüglichen Apéro willkommen. Und so waren wir gerüstet für den Besuch der Konstanzer Altstadt. Nach dem vorzüglichen Nachtessen im Brauhaus genossen wir das Leben und die Musik in dieser Stadt.

Nach dem Frühstück am Sonntagmorgen fuhren wir mit unsern Velos an den Kreuzlinger Hafen und bestiegen das Schiff Richtung Stein am Rhein. Nach fast zwei Stunden Schifffahrt erreichten wir



Die Männerturner bereisten die Bodenseeregion.

Berlingen. Eine kurze, flache Einfahrstrecke nach Mannenbach, dann stiegen wir hoch zum Schloss Arenenberg, einem der schönsten Aussichtspunkte in der Region. Ein letzter Blick auf den Untersee, dann ging es weiter über Ermatingen, Gottlieben zurück ins Hafengelände von Konstanz. Gerade rechtzeitig, um den letzten Teil des Dixie-Konzerts live zu erleben und auch auf die Verpflichtung zu achten. Das Wetter und das Ambiente waren fast wie in den Ferien. Trotz der tollen Stimmung hiess es: Auf

zum Veloverlad. Doch noch war nicht heimfahren angesagt. Uns interessierte die Kartause Ittingen bei Frauenfeld. Eine tolle und imposante Klosteranlage des ehemaligen Kartäuserordens konnten wir in einem Rundgang bestaunen. Nach dem feinen Ittinger Amber-Bräu zum Abschluss, war das letzte Ziel das Gemeindehaus Buchs. Wir erlebten ein tolles Weekend mit vielen bleibenden Eindrücken: Oh Thurgau du Heimat – wie bist du so schön!

Gusti Balmer

Harmoniemusik bereitet sich auf den Jahreshöhepunkt vor

Legenden, Ehre und Ru(h)m am Jahreskonzert



Vielleicht haben Sie sich auch schon einmal gefragt, wie die Harmoniemusik jeweils zum Motto für das Jahreskonzert kommt. Für alles Musikalische hat die Harmoniemusik ein Gremium, nämlich die Musikkommission. Nachdem diese die Musikstücke ausgewählt hat, suchen der Vorstand und die Musikkommission zusammen ein griffiges Motto für diese Auswahl.

Das Motto unseres diesjährigen Jahreskonzerts heisst: «Legenden, Ehre und Ru(h)m». Was Sie am 11. November erwarten wird? Keine Angst, wir spielen keine 4-stündige Oper von Wagner. Vielmehr hat dieses Motto mit dem Verein selber zu tun: unser Mitglied Alfred Hänni feiert sein 60-Jahr-Jubiläum als aktiver



Das neue Vereinsfoto der Harmoniemusik – aufgenommen am Kirchenkonzert.

Musikant und erhält somit die höchste Auszeichnung des internationalen Musikbundes: den «CISM-Veteran». Ausserdem werden wir Sie mit Perlen der Musikgeschichte unterhalten: von legendären Entertainern wie Polo Hofer und Joe Cocker, Amy Winehouse oder

Bruno Mars sowie unvergessliche Melodien wie Glenn Millers «In the Mood». Am 11. November um 19.30 Uhr werden Sie auch herausfinden, warum wir das «h» in Ru(h)m in Klammern geschrieben haben... Wir freuen uns auf Sie!

Seraina Mettauer

Lehner Treuhand AG

individuelle KMU-Betreuung – seit 1972

Revisionen / Buchführungen / Jahresabschlüsse

Wynenfeldweg 8, 5033 Buchs
T +41 62 822 71 41, www.lehner-treuhand.ch

Zugelassene Revisionsexperten Mitglied TREUHAND | SUISSE

Der Spass am Sport in Buchs:
smoveyWALKING jeden Di 8.30 – 9.30 h

D A S Training an der frischen Luft

Infos und Anmeldung

+41 (0)79 487 59 45

Vreni Köpfli

smoveyCOACH®

Intervall- / Kondition-Trainerin



Mit Druck können wir bestens umgehen!

Erfahrene Profis unterstützen Sie mit Rat und Tat wirkungsvoll bei der Realisation Ihrer Wünsche, Visionen und Ideen. Unsere Dienstleistungen beginnen bei der Planung und enden beim Eintreffen Ihrer Botschaft bei den Kunden.

«Kompetent, wirkungsvoll
und freundlich.»



Druckerei AG Suhr

Druckerei AG Suhr | Tel. 062 855 0 855 | www.drucksuhr.ch

Immer Wyder.



Wyder Gartenbau AG CH-5036 Oberentfelden
062 724 84 80 www.wyder-gartenbau.ch

GUTSCHEIN

Besser sehen ist möglich!



Gutschein für eine kostenlose Augenmessung mit dem DNA-Augen-Scanner der Firma Zeiss Vision. Erfahren Sie, ob sich dank DNA-Augenkorrektur im Brillenglas Ihr Sehen entscheidend verbessern lässt.

SEHZENTRUM SUHR

BRILLEN UND KONTAKTLINSEN

Sehzentrum Augenoptik Suhr GmbH, Roland Schönenberger, dipl. Augenoptiker
Mittlere Dorfstrasse 2 · 5034 Suhr, Tel. 062 842 67 85 · sehzentrum.suhr@gmail.com

Wanderfreunde zu Besuch in Limburg an der Lahn (D)

Bei angenehmen Wanderwetter die Landschaft geniessen

Die Buchser Wanderfreunde reisten dieses Jahr nach Limburg an der Lahn nach Deutschland und nahmen da an den 33. Europawandertagen teil. Die schmucke Kleinstadt Limburg ist im Bundesland Hessen beheimatet, nahe der Bundeslandgrenze zu Rheinland-Pfalz.

Der Sportverein Tus Dietkirchen hat diesen Anlass ausgerichtet. Dieser besteht aus verschiedenen Abteilungen, unter anderem Fussball, Turnen, Tischtennis, Theater, Tanzen, Gesundheits- und Rehasport und natürlich Wandern. In der grossen Markthalle Limburg an der Lahn, waren der Start und das Ziel der zu laufenden Wanderstrecken, welche durch Wälder, Städte und über Hügel führten. In regelmässigen Abständen bestand die Möglichkeit, sich zu verpflegen. Am Samstagabend fand der legendäre Bunte Abend statt, an dem auch diverse Aufführungen gezeigt wurden. Zu



Die Wanderfreunde konnten aus vier Distanzen auswählen (7, 14, 21 und 42 km).

musikalischer Begleitung wurde auch gespeist, getrunken und getanzt. Gegen 2300 Startkarten wurden an diesen Tagen verkauft, 111 Vereine aus diversen Ländern aus Europa waren dabei. Auch die Buchser Wanderfreunde durften an diesen Tagen nicht fehlen und

haben mit neun Personen daran teilgenommen. Wir haben als Verein den 11. Platz aller teilnehmenden Vereine und den 2. der Schweizer erreicht, insgesamt haben die Buchser 609 km erlaufen.

Dieter André

Kirche St. Johannes in Buchs

«Der eindrücklichste Kirchenbau im Kanton»



Am ersten Septemberwochenende hat die Katholische Pfarrei St. Johannes Buchs-Rohr ihren 50. Geburtstag doppelt gefeiert. Am Freitagabend stellte die Pfarrei ihre Festschrift vor.

Als Referent wurde der Kantonale Denkmalpfleger, Reto Nussbaumer, eingeladen, der mit seinem Team die Restaurierung 2014–2015 betreut hat. Am Sonntag folgte der Festakt mit Gottesdienst und Mittagessen. Hier finden Sie die Höhepunkte der Vernissage.

Gemeindeleiter Marco Heinzer hatte allen Grund zur Freude, als er die zahlreichen Gäste begrüsst. Passend zur Würdigung als Bauskulptur, fand die Vernissage in der Kirche statt. Nach einem kurzen historischen Rückblick zur Verwendung von Sichtbeton im Kirchenbau, wies Reto Nussbaumer darauf hin, dass der Zuger Architekt Hanns A.

Brütsch aus dem eigentlich billigen Beton, in Kombination mit sägerohem, gebeiztem Holz, eine spezielle Kirche geschaffen habe. «Betrachtet man sein Gesamtwerk, hat er mit St. Johannes sein konsequentestes Gebäude entworfen. Für mich ist das der eindrücklichste Kirchenbau im Aargau», erklärte der Kunst- und Architekturhistoriker. «Brütsch hat das Spiel mit dem Licht meisterhaft beherrscht», fuhr er fort. «Eine moderne Kirche wie diese könnte viele grosse Fenster haben. Und doch sehen Sie von Ihrer Kirchenbank aus, wo Sie sitzen, nirgends nach draussen.» Dann war die Festschrift an der Reihe. Schlicht gehalten ist sie, mit grossen Schwarzweissfotos, ein Tribut an die Menschen, die die Mauern mit Leben füllen. Andreas Pechlaner, Ortskirchenpflegepräsident, betonte, wie wichtig es



Referent Reto Nussbaumer.

für die Pfarrei ist, die Erinnerung ans erste halbe Jahrhundert festzuhalten. Alle Generationen kommen zu Wort. Anekdoten laden zum Schmunzeln ein, die Chronik bietet eine interessante Übersicht. Erhältlich ist die Festschrift gratis auf dem Sekretariat der Pfarrei an der Bühlstasse 8.

Daniela Deck

Jugendspiele Buchs und Seon spannen zusammen

Mit Projekten dem Mitgliederschwund entgegenwirken

Nachdem im letzten Jahr das JSB mit der HMB zusammen am Jahreskonzert spielte, hat die Jugendspielkommission für die erste Jahreshälfte wieder ein Projekt umgesetzt, welches die Motivation und die Spielfreude der Jugendlichen fördern soll.

Mit der Zusammenarbeit des Jugendspiels Seon haben wir uns als das Ziel die Teilnahme am Jugendmusiktag Küttigen gesetzt. Beide Vereine haben einzeln in ihren normalen Proben die Stücke erarbeitet. Neben diesen regulären Proben fanden ebenfalls zehn gemeinsame Probetermine statt. Der gemeinsame Probetrieb sowie Transporte, Verpflegung, Musikstücke, Stimmenverteilung und vieles mehr musste organisiert werden. Diese Aufgaben haben die beiden musikalischen Leiter, Bernhard Fischer und Christian Kyburz, mit Bravur gemeistert. Eine erste Kostprobe ihres Könnens konnte die neue Jugendmusik-Forma-



Jugendspiel Buchs und Seon blicken gemeinsam in die Zukunft.

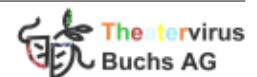
tion dann auch am Jahreskonzert der MG Seon und eine Woche später am Kirchenkonzert der Harmoniemusik Buchs, präsentieren. Der Auftritt in einer grösseren Gruppe machte allen sichtlich Freude und sie haben somit den Schlussspur mit voller Motivation in Angriff genommen. Am Sonntag, 2. Juli, war es dann so weit. Bei trübem Wetter haben wir uns alle früh am Morgen in Küttigen eingefunden. Das Jugendspiel Buchs-Seon musste als erster Verein im Wettkampf antreten, und man spürte die Nervosität aller im Orchester. Voller Konzentration spiel-

te die Jugendmusik-Formation dann das Stück «Movie Hits», was das Publikum mit tosendem Applaus belohnte. Diese tolle Erfahrung hat alle Jugendlichen motiviert und gezeigt, dass sich der Einsatz für das gemeinsame Projekt gelohnt hat. Also ein gelungener Abschluss für die erste Jahreshälfte. Haben wir jetzt auch dein Interesse geweckt?

Dann findest du hier unseren Infolyer: www.harmoniemusikbuchs.ch/download/flyer_JSB_2011.pdf oder melde dich unter jsb@harmoniemusikbuchs.ch.

Jan Wernli

Theatervirus plant die Saison 2018



«Plötzlich als andere Person aufzutreten, braucht Mut»

Der Verein «Theatervirus» wird 2018 mit einem neuen Stück auf die Bühne gehen. Im Interview spricht Präsident Toni Niedermann über die Stückwahl, die Faszination des Theaters und den Männermangel.

Toni Niedermann, Sie sind seit 2010 beim «Theatervirus» dabei. Welche Qualitäten muss man mitbringen?

Das wichtigste ist die Begeisterung fürs Theaterspielen im Allgemeinen, die Bereitschaft sich mit seiner Rolle identifizieren zu können. Und natürlich gehört auch das Lernen der Texte dazu. Klar ist: Es braucht viel Engagement.

Als männlicher Schauspieler sind Sie in der Unterzahl. Woher kommt das?

Die berufliche Belastung kann nicht der Hauptgrund sein. Vielleicht haben die

Männer zu viel Respekt, sich auf der Bühne zu präsentieren? Plötzlich als eine andere Person auf der Bühne zu stehen, ist herausfordernd und braucht manchmal auch Mut.

Warum ist für Sie das Theater denn trotzdem etwas?

Viele Männer leben immer noch nach dem weit verbreiteten Bild des «starken Mannes». Gerade für sie wäre es eine wertvolle Erfahrung, einmal in eine ganz andere Rolle zu schlüpfen.

2018 gibt es eine neue Produktion. Ist das Stück schon bekannt?

Nein. Eine Kommission hat in den vergangenen Monaten verschiedene Stücke gelesen und stellt diese demnächst dem Vorstand vor. Danach wird entschieden.

Welche Eigenschaften muss ein solches Stück denn haben?

Das Stück soll einen klaren und sinngebenden Inhalt haben. Es braucht Tiefgang, aber auch witzige Momente. Zudem müssen natürlich die Spielerzahl und die Geschlechterverteilung passen.

Welche Erfahrungen hat man mit dem «Geisterzug» gemacht?

Der Geisterzug war vor allem in technischer Hinsicht ein anspruchsvolles Stück. Durch die vielen Ton- und Lichteffekte kamen wir an die Grenze des für uns als Laientheater noch Machbaren. Trotzdem konnten wir über alle Vorstellungen hinweg Spannung aufbauen. Sehr gefreut haben mich die Zuschauerzahlen.

Roman Michel



Veranstaltungen in der Gemeinde

- | | | |
|----------------------|--|---|
| 22. September | Bibliothek Buchs – Figurentheater «Nour zieht um»
Für alle ab 5 Jahren, Eintritt Fr. 5.–, Platzzahl beschränkt.
16.00 Uhr Bibliothek Buchs |  |
| 28. September | Verein 60 Plus-Aarau und Umgebung – Marbachegg
Ende September empfängt die Teilnehmer das rund 1500 Meter hoch gelegene Berggasthaus Marbachegg an der Grenze zwischen der luzernischen Region Entlebuch und dem hinteren Emmental. Anmeldung und weitere Informationen unter www.v60plus-aarau.ch |  |
| 29. September | Familienverein Buchs – Waldnachmittag
14.00–17.00 Uhr im Grüebli |  |
| 19. Oktober | Verein 60 Plus-Aarau und Umgebung – Freiburg im Breisgau
Die Zähringerstadt Freiburg ist die unserer Region am nächsten gelegene deutsche Grossstadt und gilt zu Recht als eine der schönsten Städte Deutschlands. Anmeldung und weitere Informationen unter www.v60plus-aarau.ch |  |
| 22. Oktober | Familienverein Buchs – Herbstwanderungen
Informationen unter www.familienvereinbuchs.ch |  |
| 22. Oktober | Familienverein Buchs – «ä Halle wo's fägt»
Ein freies Kommen und Gehen ist jederzeit möglich – für Kinder von 0–6 Jahren. Kosten 1. Kind Fr. 5.–, 2. Kind Fr. 3.–, weitere Geschwister gratis.
9.30–11.30 Uhr – Turnhalle Gysimatte |  |
| 27. Oktober | Familienverein Buchs – Waldnachmittag
14.00–17.00 Uhr im Grüebli |  |
| 29. Oktober | Pfarrabend
17.00 Uhr kath. Kirche, grosser Saal |  |
| 11. November | Firmung
16.00 Uhr kath. Kirche |  |
| 11. November | Harmoniemusik Buchs – Jahreskonzert «Legenden, Ehre und Ru(h)m»
Das Jahreskonzert der Harmoniemusik Buchs steht unter dem Motto «Legenden, Ehre und Ru(h)m». Geniessen Sie den Abend mit musikalischen Meisterwerken aus den 80er-Jahren bis in die Gegenwart.
19.30 Uhr Gemeindesaal |  |
| 14. November | Elisabethen-Gottesdienst
9.00 Uhr kath. Kirche |  |
| 17. November | Jassabend
19.00 Uhr kath. Kirche, grosser Saal |  |
| 19. November | Familienverein Buchs – «ä Halle wo's fägt»
Ein freies Kommen und Gehen ist jederzeit möglich – für Kinder von 0–6 Jahren. Kosten 1. Kind Fr. 5.–, 2. Kind Fr. 3.–, weitere Geschwister gratis.
9.30–11.30 Uhr – Turnhalle Gysimatte |  |
| 24. November | Familienverein Buchs – Waldnachmittag
14.00–17.00 Uhr im Grüebli |  |

Bitte melden Sie uns Ihre öffentlichen Veranstaltungen in Buchs unter Tel. 062 834 74 14 oder kanzlei@buchs-aargau.ch, damit sie im Veranstaltungskalender publiziert werden können.

KUNST-EVENT

17. - 19. November 2017

Freitag, 17. November, 19 Uhr

Vernissage

ab 21 Uhr

Party

Samstag, 18. November, 14. - 18 Uhr

Sonntag, 19. November, 14 - 17 Uhr

Ausstellung

Sonntag, 19. November, 13 Uhr (Eintritt frei)

Konzert von Astor

Künstler

**Lan Nguyen
Verena Batliner
Sara Rohner
Florenz Schaffner**

MAURER

abgefahren farbig.

Werkhallen Maurer AG Buchs
Programm unter www.maurer-ag.ch

Autospritzwerk Carrosseriespenglerei
Beschriftungsatelier Malerunternehmen